



Evangelische
Gesamtkirchengemeinde
Oberland

Ortskirchengemeinde Lixfeld-Frechenhausen

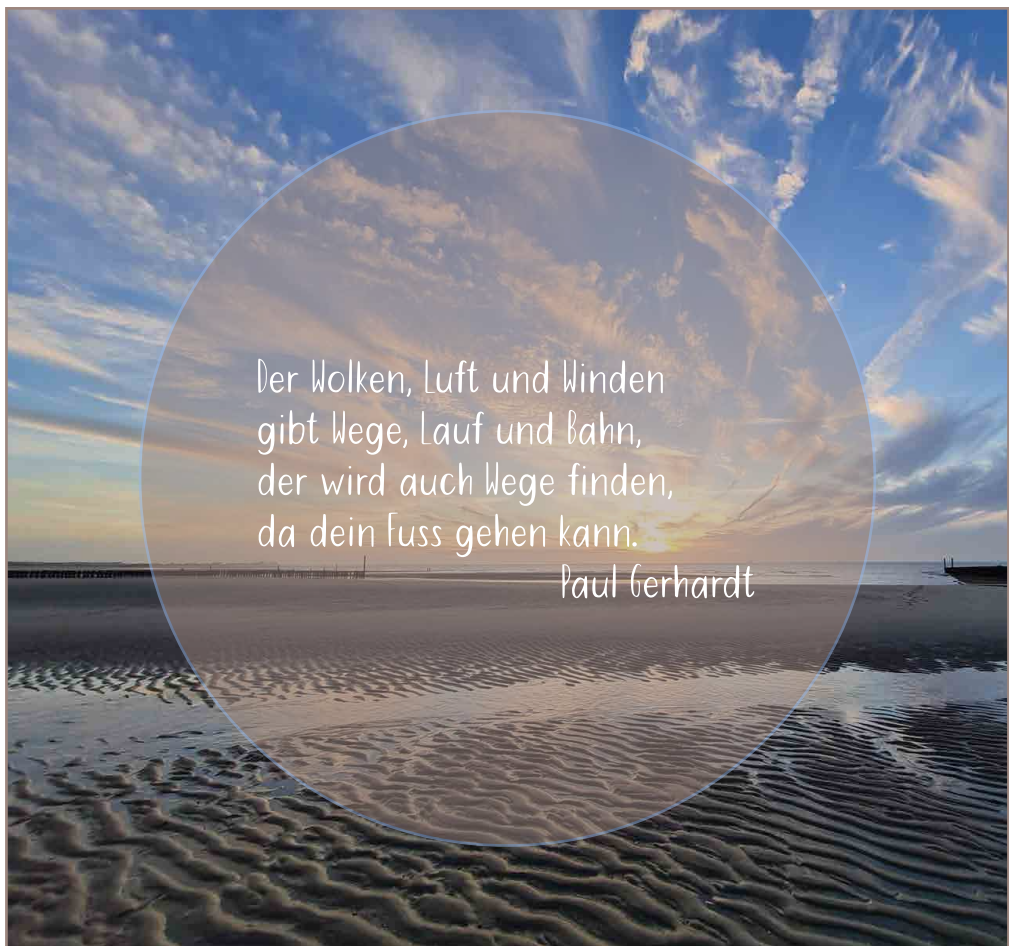
Nr. 05 • August | September 2026
50. Jahrgang



Gemeindebrief

Der Wolken, Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden,
da dein Fuss gehen kann.

Paul Gerhardt



Inhalt

Vorwort	3
Gruppenankündigungen	4-11
Veranstaltungen	12-18
Fachwerkkirchen aus der Region	20-21
Gottesdienste im Oberland	22-25
Aus unserer Kirchengemeinde	26-28
Aus dem Oberland	30-31
Kinderseite	32
Geburtstage	34-35
Freud und Leid	36-37
Ressorts und Zuständigkeiten	39
Kontakte	40



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

Impressum:

Herausgeber: Evang.-luth. Kirchengemeinde
Lixfeld-Frechenhausen

V.i.S.d.P.: Pfarrer Carsten Simon

Redaktionskreis: Martina Pitz, Charlotte Salm,

Liane Schneider, Ursula Spies

eMail-Adresse Redaktionskreis:

gemeindebrief@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Druck: Gemeindebrief Druckerei, Groß-Oesingen

Monatsspruch SEPTEMBER 2026

Besser eine Hand voll
mit **Ruhe** als beide
Fäuste voll mit
Mühe und **Haschen**
nach Wind.

KOHELET 4,6



Foto: Hillbricht

Jesus sagt:

„Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben zu geben,
Leben im Überfluss.“ (Joh. 10,10)

Liebe Lixfelder, liebe Frechenhäuser,

„Leben im Überfluss“ – zu schön, um wahr zu sein, oder?

Das klingt nach paradiesischen Zuständen, nach Glückseligkeit, nach unerschöpflichem Reichtum und Ressourcen. So könnte vielleicht das Schild über dem Eingang zum Paradies lauten, aber nicht die Beschreibung unserer Welt, oder?! Wir hören tagtäglich von neuen Hiobsbotschaften, von Unglücken, von Naturkatastrophen, von Krieg und Elend und ich stelle mir die Frage:

„Wie kann Gott das alles nur zulassen? Was denkt sich Gott, wenn er die Weltlage betrachtet?“

Was denkt sich Gott, wenn die vielen kleinen und großen Unglücke unseres Alltags über uns hereinbrechen? Wo ist er dann?

„Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben zu geben.“

Dieser Satz steht zu unserer menschlichen Erfahrung oftmals im Gegensatz. Leben ist gefährdet, so schnell vorüber, Krankheiten und Leid begleiten unser Leben. Angesichts dieser vielfältigen menschlichen Erfahrungen ist auch unser Umgang damit ganz unterschiedlich. Die einen ziehen sich zurück, oder konzentrieren sich nur noch auf sich selbst, versuchen „achtsam“ zu leben. Verdrängen und blenden vielleicht aber auch aus, was unangenehm am Leben ist. Andere wiederum werfen sich genau in dieses widersprüchliche Leben, mit all seinen Höhen und Tiefen, Höhenflügen und Abgründen, gehen auf volles Risiko.

So oder so – wir können dem Leben nicht ausweichen, es kommt wie es kommt. Als Christinnen und Christen glauben wir, dass Gott, der in Jesus Christus Mensch wurde, an unserer Seite ist. Ein Gott, der uns kennt, dem nichts Menschliches fremd ist.

Wir hoffen und vertrauen dabei darauf, dass wir nicht aus uns heraus, mit unserer Kraft, alles schaffen und bewerkstelligen müssen.

Immer wieder kommt mir dabei ein Wort aus dem 2. Korintherbrief in den Sinn, in dem der Apostel Paulus über das Wort Gottes schreibt, das ihn erreicht hat:

„Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft vollendet sich in der Schwachheit.“

Dieses **„Lass dir an meiner Gnade genügen!“** – ein Wort, das mich, das uns von allem Druck – wie ich finde – entlasten kann. Ich kann die Welt nicht retten, und muss es auch nicht. Jesus Christus hat die Welt, mich und dich gerettet und ist für uns alle am Kreuz gestorben. So wünsche ich Ihnen und Euch allen noch eine gesegnete Sommerzeit, bleibt behütet,

Ihr/Euer Pfarrer Carsten Simon



Foto: Hilbricht

Besser eine
Hand voll
mit Ruhe als
beide Fäuste
voll mit Mühe
und Haschen
nach Wind.

KOHELET 4,6

RUHE IM ALLTAGSSTURM

Es gibt wohl kaum eine stressigere Zeit als die Wochen nach den Sommerferien. Ziemlich abrupt fährt das ganze Leben wieder hoch, ganz so, als wolle man alle Dienstbesprechungen des Sommers in einem Monat nachholen, mit allen Menschen Verabredungen treffen und zugleich bereits die Advents- und Weihnachtszeit in den Blick nehmen.

So rennt man dann von A nach B und macht eine Menge Wind, und die Menschen um einen herum ebenso. Ein formidabler Herbststurm entsteht und die ersten bunten Blätter werden von der einen Ecke der Kirchenwiese zur anderen geweht und leuchten. Doch anstelle zu staunen, gibt es Menschen, die versuchen, alle Blätter zusammenzuharken, diese auf eine

Schubkarre zu schaufeln bis sie schwitzen, und es fallen doch immer wieder neue von den Bäumen. Einzigartig und schön.

Wer es dagegen schafft, für fünf Minuten stehen zu bleiben und auf dieses Farbenmeer zu blicken, wird darin vielleicht ein kleines Stück des Himmels wiederentdecken. Und wer noch einen Funken kindlichen Übermuts in sich trägt, legt sich einfach mitten auf einen Blätterberg, schließt die Augen und fühlt sich wie auf einer Wolke, vom Laub sanft gesegnet. Und was könnte es Schöneres geben? Alles ist weich, die Sorgen lösen sich für einen Moment auf und der Blick geht in den Himmel.

JAN SIMOWITSCH

Kirchlicher Besuchsdienst

Sollten Sie einen Besuch wünschen oder von kranken oder älteren Gemeindegliedern wissen, die gerne besucht werden möchten, scheuen Sie sich nicht, dies mitzuteilen.

Ansprechpartner hierfür sind:

Hilde Gutermuth (Tel. 7141) in Frechenhausen,

Heidrun Schneider (Tel. 8585) in Lixfeld.

Da aus gesundheitlichen Gründen einige aus dem Kreis des Besuchsdienstes ausgeschieden sind, suchen wir dringend noch Leute, die hier mithelfen können. Bitte melden Sie sich bei den Ansprechpartnern oder im Pfarramt.



Bibelstunde

Die Bibelstunde findet mittwochs um 18.30 Uhr im Martin-Luther-Haus in Lixfeld statt, zu der wir herzlich einladen. Von März bis einschließlich Oktober sind diese wie folgt:

Mittwoch, den 12. August Herr W. Achenbach, Ref. vom CVJM

Mittwoch, den 19. August Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, den 26. August Herr Karlheinz Grebe, Ref. vom CVJM

Mittwoch, den 02. September Herr Pfarrer Simon

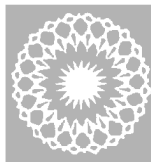
Mittwoch, den 09. September Herr W. Freitag, Ref. vom CVJM

Mittwoch, den 16. September Herr Pfarrer Simon

Mittwoch, den 23. September Herr Lee Ndeiy, Ref. vom CVJM

Frauenmissionsgebetskreis

Wir treffen uns an jedem 1. Mittwoch im Monat - in geraden Monaten im Martin-Luther-Haus und in ungeraden Monaten in der FeG in Lixfeld. 15.00 Uhr.



05.08.2026	Martin-Luther-Haus
02.09.2026	FeG
07.10.2026	Martin-Luther-Haus

Kirchenchor

Lixfeld:

Montags um **19.30 Uhr** im Martin-Luther-Haus



Ständchenwünsche zu besonderen Anlässen richten Sie bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Bernd Giersbach, Tel. 7060.

Krabbelgruppe „Flohkiste“

Hallo Muttis und Kinder,

wir treffen uns 14-tägig montags nachmittags um 16.00 Uhr im Martin Luther Haus in Lixfeld. Bei gutem Wetter gerne auch draußen.

Nächste Treffen sind: 31.08.2026 + 14.09.2026

Setzt euch bitte mit Nicole Krebs 01704862672 in Verbindung, damit ihr in die WhatsApp Gruppe aufgenommen werden könnt.



Die Gruppe sucht noch eine Mama oder einen Papa die/der zur Unterstützung gebraucht wird. Bitte bei Nicole melden.

Es sind alle Kinder bis zum Kindergarteneintrittsalter herzlich willkommen.



Treffpunkt 60+

Die VHS des Landkreises Marburg-Biedenkopf und die Gemeindeverwaltung Angelburg laden alle Interessierten zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein. Beginn ist jeweils um 14.30 Uhr. Gemeinsam wollen wir bei Kaffee und Kuchen interessante Nachmittage verbringen.

09.09.2026
Martin-Luther-
Haus, Lixfeld

Wetterregeln – Bauernregeln: Sind sie im 21. Jh. noch gültig?

Anders als heute konnten sich die Landwirte früherer Generationen nicht auf moderne Meteorologen verlassen, die mithilfe von Wettersatelliten und Supercomputern ihre Vorhersagen treffen. Sie mussten das Wetter anders einschätzen. Das war eine Herausforderung, denn bei Fehlentscheidungen konnten ihnen ganze Ernteaufträge drohen. Bauernregeln dienten dabei als Orientierung. Viele dieser Reime sind uns noch bekannt – aber ist auch heute noch Verlass auf sie?

Referent: Roland Schmidt

06.10.2026
Dorfgemein-
schaftshaus,
Frechenhausen

Schlafe ich schlecht, weil ich so oft muss - oder muss ich so oft, weil ich schlecht schlafe?

Was sich hinter der Frage und dem Phänomen verbirgt und welche Hintergründe zu bedenken sind, erläutert der Schlafforscher vom Schlafmedizinischen Zentrum des Universitätsklinikums Marburg.

Referent: Werner Cassel

Mädchenjungschar

Die Mädchenjungschar lädt alle Mädels ab der 1. Klasse herzlich ein.
Ein kunterbuntes Programm erwartet euch!
Von aufregenden Spielen über Basteln, Singen, Kochen, bis hin zu spannenden Geschichten aus der Bibel ist alles dabei... Unser Motto lautet:
Mit Jesus Christus mutig voran!
Wir freuen uns auf euer Kommen!



Treffpunkt: jeden Freitag, 17.00 – 18.30 Uhr im MLH

Mitarbeiterinnen: Iris Hoffmann, Lena Reeh, Stephanie Spies, Laura Seibel,
Alina Hoffmann, Jolina Spies, Flora Happel und Clara Schneider

In den Sommerferien findet keine Mädchenjungschar statt.

Posaunenchor

Der CVJM Posaunenchor Oberhörten-Lixfeld trifft sich zur Übungsstunde freitags um 19.30 Uhr im monatlichen Wechsel zwischen Oberhörten und dem MLH in Lixfeld.

Wer Interesse daran hat, ein Blechblasinstrument zu erlernen, ist dazu herzlich eingeladen.

Chorleitung: Monika Weigel

Sportkreis

Wir laden alle sportbegeisterten Teens und Jugendlichen ab 8 Jahren zu Andacht, Fußball, Hockey, Volleyball, Basketball und anderen Sportarten ein!



Treffpunkt: jeden Freitag von 18.00 – 19.30 Uhr
in der Turnhalle

Mitarbeiter: Markus Moos und Mika Graf

In den Sommerferien findet kein Sportkreis statt.

Teenkreis

Treffpunkt: zweiwöchentlich donnerstags
in geraden Kalenderwochen,
19.30 - 21.00 Uhr im MLH

Mitarbeiter: Ole-Johann Graf, Laura Seibel & Jonas Seibel



Der CVJM – Teenkreis...

...ist ein Angebot für Jugendliche im Alter von **13 bis 17 Jahren**. Treffpunkt ist der Jugendraum im Martin-Luther-Haus. Bei den zweiwöchentlichen Treffen soll Raum für Gespräche, Spiel und Spaß, aber auch für Gottes Wort sein. Inhaltlich soll es um **Themen rund um Leben und Glauben von jungen Menschen** gehen. In regelmäßigen Abständen wird es auch Teenkreis-Events wie Geländespiele, Filmabende und Ausflüge geben. Diese finden dann an Wochenenden statt, damit auch genügend Zeit da ist.

Bist du neugierig geworden? Dann schau einfach mal vorbei.

In den Sommerferien findet kein Teenkreis statt.



JonA-Jugendcafé

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag und Freitag von 18:00 - 21:00 Uhr
Wo? Im Gemeindlichen Zentrum Lixfeld

Zwei Mal die Woche haben wir unser Jugendcafé für Kinder und Jugendliche ab 11 Jahren geöffnet. Hier spielen wir eure Musik und ihr bekommt dabei leckeres Essen und Getränke serviert. Trefft euch mit euren Freunden beim Tischkicker oder zum Tischtennis spielen. Tobt euch gerne beim Speedminton aus oder chillt bei einer Runde Playstation. Steven Krötz als pädagogische Fachkraft und das Mitarbeiterteam sind für euch da! Wir freuen uns über deinen Besuch!

Kontakt gerne per Email an info@jona-angelburg.de oder über www.jona-angelburg.de

Termine:

- | | |
|--------------|--|
| 19. – 23.08. | Kinderbibelwoche , Nachmittage in der FeG,
Abschlussgottesdienst am 23.08.
im Gemeindlichen Zentrum Lixfeld |
| 02. – 04.10. | CVJM-Freizeit in Rodenroth |

ANPFIFF FÜR TEAM JESUS

SEI DABEI!



≡ **KINDERBIBELWOCHE** ≡
VOM **19.08. – 23.08.2026**



NACHMITTAGE VON **15.45 UHR – 17.45 UHR**
IN DER FeG (BAUMGARTENSTR. 6 LIXFELD)



ABSCHLUSSGOTTESDIENST
AM **23.08.26** UM **10.30 UHR**
IM GEMEINDLICHEN ZENTRUM LIXFELD



**Jesus
gewinnt –
mit dir!**



SPANNENDE
BIBELGESCHICHTEN



SPIELE &
AKTIONEN



KREATIV
WERDEN



FREUNDSCHAFT
ERLEBEN

KOMM VORBEI – WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Veranstalter: CVJM Lixfeld-Frechenhausen, FeG Angelburg-Steffenberg, Ev. Gesamtkirchengemeinde Oberland

7. - 9. August 2026



DER SSV MÖWE UND DIE MÄDCHEN- UND BURSCHENSCHAFT LADEN EIN ZUM



FRECHENHÄUSER DORFFEST

in und um das Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 7. August

- ab 18:00 Uhr Dämmerchoppen

Samstag, 8. August

- ab 10:00 Uhr regionaler Markt mit selbstgemachten und regionalen Produkten
- ab 12:30 Uhr Würstchen im Schlafrock aus dem Backes
- ab 14:00 Uhr Kaffee + Kuchen
- ab 15:00 Uhr Sautrogrennen (Kostüme erwünscht)
- ab 20:00 Uhr Livemusik von **Lechpower** zum Mittanzen und Mitschunkeln



Sonntag, 9. August

- um 10:15 Uhr Gottesdienst
- ab 11:30 Uhr Frühschoppen mit Livemusik von **Bléchgeroisl**
- ab 14:00 Uhr Tombola
- ab 14:00 Uhr Kaffee + Kuchen



Anmeldung vor Ort im 2er Team bis Samstag, 13:00 Uhr, möglich.

Spiel, Spaß und Action für Kinder sind ebenfalls garantiert!

Leinweber
by Gumpert

Mühle Klein
Konditorei & Backwaren

BACKEREI
Pitzerl

SCHORGE
Konditorei & Backwaren

An allen Tagen ist bestens für
Speisen und Getränke gesorgt!

DIENSTAG, 11. AUGUST 2016

8.30 UHR

EV.-LUTH. KIRCHE LIXFELD



HERZLICHE
EINLADUNG
ZUM GOTTESDIENST
ZUR EINSCHULUNG



GEMEINDEPÄDAGOGIN
CLAUDIA ALTHAUS

EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE
OBERLAND

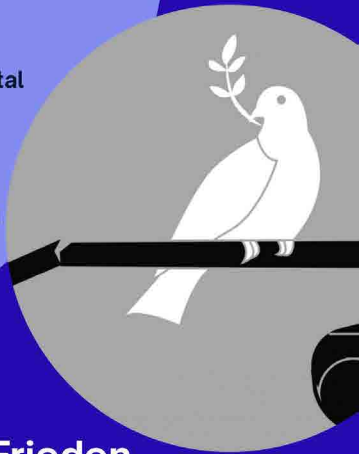
Frieden schaffen ohne Waffen 2.0

**Freitag, 14. August 2026
19 - 21 Uhr**

Ev. Gemeindehaus Dautphe, Grüner Weg, Dautphetal

Impulse von Dekan Andreas Friedrich,
Pfarrer Dr. Reiner Braun und
Bildungsreferentin Kerstin Vollmerhausen
mit anschließendem Gespräch

**Evangelische Haltung(en) zu Frieden,
Verteidigung, Aufrüstung und Pazifismus**



Altburschenschaft & Burschenschaft Lixfeld

KIRMES 2026

28. August – 31. August 2026

— ★ ★ LIXFELD ★ ★ —

Feiert mit uns in Lixfeld!

28

Freitag

20:00 UHR
80er – 2000er Party
mit DJ Quentin

29

Samstag

14:00 UHR
Bunter Nachmittag

20:00 UHR
Rocknacht
mit der Band Eve

30

Sonntag

10:15 UHR Gottesdienst im Festzelt
13:00 UHR FESTZUG

14:00 UHR TANZ IM FESTZELT
mit der Big Band Battenberg

31

Montag

11:00 UHR FRÜHSCHOPPEN
mit den Weifenbacher Musikanten



Wir freuen uns auf euch!



Die



**Burschenschaft "Trohsinn" 1947
Lixfeld**



lädt in gemeinsamer Zusammenarbeit mit der
Interessengemeinschaft "Kirmes Lixfeld" zum

"Bunten Nachmittag"

ein.

Am 29.08.2026 um 14 Uhr

im Festzelt hinter dem Bauzentrum Schmidt.

Es wird ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm
geben.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Einlass ab 13:30 Uhr

Wir freuen uns auf Euer Kommen! ☺

Besuch Lern- und Erinnerungsort

NOTAUFNAHMELAGER GIEßEN

**11. SEPTEMBER 2026
15.30 - 18.30 UHR**



- **DDR-GESCHICHTE ERLEBEN**
- **FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG**
- **GEMEINSAMES PLANSPIEL "RUNDER TISCH"**

Jetzt hier anmelden!



EVANGELISCHES DEKANAT BIEDENKOPF-GLADENBACH
FACHSTELLEN GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG UND BILDUNG

31. Traditionelles Kartoffelbratfest



**des Obst- und Gartenbauvereins
Angelburg 87 e.V.**



Wann: 20. September 2026

10.15 Gottesdienst

der Evangelischen Allianz Angelburg-Steffenberg

Ab 12.00 Uhr leckere Speisen und Getränke

Wo: An der Lixfelder Schutzhütte

Auf Ihr Kommen freut sich der



Herbstsammlung der Diakonie

„Armut hat viele Gesichter“

Liebe Freundinnen und Freunde der Diakonie,



Wer „jede Mark zweimal umdrehen muss“, kann mit seinem Einkommen die notwendigen Ausgaben nicht bestreiten. Wo beginnt Armut? Wenn ich Hunger habe und mir kein Essen kaufen kann? Wenn ich kein Dach über dem Kopf habe? Oder doch schon viel früher, wo Menschen nicht teilhaben können und vom gesellschaftlichen und kulturellen Leben ausgegrenzt sind?

„Es soll überhaupt kein Armer unter euch sein“, heißt es in 5 Mose 15,4. Bereits in der Zeit des Alten Testaments gab es die Idee eines Ausgleichs. Aber trotz aller Versuche der Regulierung wusste Jesus: „Ihr habt allezeit

Arme bei euch“ (Markus 14,7) Er wollte, dass ihnen jederzeit geholfen wird.

In unsere Sozialberatung im Diakonischen Werk kommen oft Menschen, die am Rande des Existenzminimums leben. Hohe Risikofaktoren für Armut sind: Arbeitslosigkeit, Krankheit oder eine kleine Rente. Unsere fachlich qualifizierten Mitarbeitenden klären über gesetzliche Ansprüche auf, stellen Anträge und unterstützen bei Behördenkontakten.

Mit Ihrer Spende helfen Sie das Beratungsangebot zu erhalten, ganz im Sinne christlicher Nächstenliebe. Herzlichen Dank für Ihre Verbundenheit!

Carsten Simon
Gemeindepfarrer

Harald Spreda
Geschäftsführer im Diakonischen Werk
Marburg-Biedenkopf

Spendenkonto oder Online-Überweisung:

VR Bank Lahn-Dill eG

IBAN: DE24 5176 2434 0000 0503 00

BIC: GENODE51BIK

Verwendungszweck: Diakonie-Sammlung



Fachwerkkirche Gladenbach - Frohnhausen

In der letzten Ausgabe war die im Volksmund genannte „Kaffemühlenkirche“ in Runzhausen abgebildet. Eine weitere Kirche dieser kleinen quadratischen Bauweise steht in Gladenbach-Frohnhausen. Wenn man von Gladenbach auf der B255 links nach Frohnhausen abbiegt und im Ort die Allna überquert kann man die Kirche nicht verpassen.

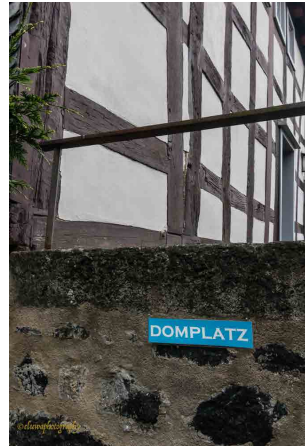
Sie entstand wohl Ende des 18. Jahrhunderts. Die 4 Seiten sind gleich gestaltet und auf dem Zeltdach sitzt ein achteckiger Dachreiter, in dem die Glocke untergebracht ist. Im Rahmen der Dorferneuerung Anfang der 2.000er Jahre wurde das Kirchlein außen und innen grundlegend renoviert. Über der Eingangstür ist zu lesen: „Bewahre deinen Fuß, wenn du zum Hause Gottes gehst und komme dass du hörst“



Fachwerkkirche Gladenbach – Rüchenbach

Diese kleine Fachwerkkapelle ist eine der ältesten noch erhaltenen Exemplare in Hessen ! Durch wissenschaftliche Untersuchung des Bauholzes wurde festgestellt, dass es bereits 1565 gefällt wurde. Kurze Zeit später wurde mit dem Bau begonnen. Die Glocke im achteckigen Turm trägt die Jahreszahl 1589.

Obwohl es in den 1950er Jahren Bestrebungen gab, die Kapelle an einen anderen Ort zu versetzen oder abzureißen hat man dem einen Riegel vorgeschoben. Sie steht da, wo sie immer stand, mitten im Dorf, den wohl Einheimische dann auch mit dem Schild „Domplatz“ benannt haben. In den 60er Jahren wurde eine grundlegende Sanierung und Umgestaltung der Kapelle vorgenommen.



Texte und Bilder: Ernst-Ludwig Wagner



UNSERE GOTTESDIENSTE IN DER



Bottenhorn (Dernbach)



Gönnern



L (Frech)



02.08.26

9. So. nach Trinitatis

09:00 Pröpstin
Bertram-Schäfer
Sommerpredigtreihe

09:00
Prädikant Ruffert
Abendmahl

10:30 L
Bertram
Sommer

09.08.26

10. So. nach Trinitatis

09:00 Pfr. Simon
*Abschluss
Sommerpredigtreihe*

10:30 Pfr'in Simon

10:15 FF
*Dorffest
Sommer*

Di., 11.08.26

Einschulungsgottesdienste

08:30 Pfr'in Benoit

10:30
GemPäd. Althaus

08:30
GemPäd.

Sa., 15.08.26

16.08.26

11. So. nach Trinitatis

10:30 **DER**
Prädikant Ruffert

09:00
Prädikant Ruffert

09:00 L
Abendm

23.08.26

12. So. nach Trinitatis

09:00 **BOT**
Pfr'in Simon,
Lektor Homberger

10:30 Pfr'in Simon,
Lektor Homberger

10:30 L
GemPäd.
*Gemein
Abschl*

30.08.26

13. So. nach Trinitatis

18:00 Pfr'in Simon
*Musikalischer
Abendgottesdienst*

10:30 Pfr'in Simon,
KiGoteam
Tauferinnerung

10:15 P
*Kirmesg
im Festz*

GESAMTKIRCHENGEMEINDE OBERLAND

ixfeld enhausen) 	Obereisenhausen 	Oberhören (Niederhören)  	Roth 
IX Pröpstin -Schäfer <i>predigtreihe</i>	10:30 Prädikant Ruffert	09:00 OH Pfr. Simon	10:30 Pfr. Simon
RE Pfr. Simon <i>, Abschluss</i> <i>predigtreihe</i>	09:00 Pfr'in Perl	10:30 OH Pfr'in Perl <i>Abendmahl</i>	09:00 Pfr'in Simon
d. Althaus	09:00 Pfr'in Perl <i>Schulstart mit</i> <i>Schulband</i> 17:00 Pfr'in Perl	---	---
---	---	16:00 Familienfest <i>Wiese an der Schutz-</i> <i>hecke zw. OH + NH</i>	---
X Pfr'in Perl <i>mahl</i>	10:30 Pfr'in Perl	---	10:30 Pfr. Föste <i>Abendmahl, Taufe</i>
X Pfr. Simon d. Althaus, <i>dl. Zentrum</i> <i>ss KiBiWo</i>	09:00 Pfr'in Perl	10:30 NH Pfr'in Perl	---
fr. Simon <i>Gottesdienst</i> <i>zelt LIX</i>	10:30 Pfr'in Perl	09:00 OH Pfr'in Perl	10:30 Pfr. Föste <i>Goldene</i> <i>Konfirmation</i>



UNSERE GOTTESDIENSTE IN DER

	Bottenhorn (Dernbach)	Gönnern	L... (Frech...)
Sa., 05.09.26	---	---	---
06.09.26 14. So. nach Trinitatis	10:30 DER Pfr. Simon <i>Abendmahl</i>	10:30 Pfr'in Simon <i>Goldene Konfirmation</i> <i>Abendmahl</i>	---
13.09.26 15. So. nach Trinitatis	10:00 BOT Pfr'in Simon <i>Goldene Konfirmation</i>	18:00 Gottesdienst „Mitten im Leben“	10:30 F Pfr. Sim
20.09.26 16. So. nach Trinitatis	---	---	10:15 LI <i>OGV-Br</i> <i>Schutzh</i>
27.09.26 17. So. nach Trinitatis	10:30 BOT Pfr'in Simon <i>Erntedank</i> <i>Familiengottesdienst</i> <i>Abendmahl, Taufe</i>	09:00 Pfr'in Simon <i>Erntedank</i> <i>Abendmahl</i>	10:30 L Pfr. Sim <i>Abendm</i>
04.10.26 Erntedankfest	---	---	09:00 F Pfr. Fös

GESAMTKIRCHENGEMEINDE OBERLAND

Altsiedlerhof (Altsiedlerhaus) 	Obereisenhausen 	Oberhörlen (Niederhörlen)  	Roth 
	---	---	„Kids Challenge“ Schutzhütte 17:00 Gottesdienst GemPäd. Althaus
	10:30 Pfr. Föste	09:00 NH Pfr. Simon	---
RE on Taufe	09:00 Pfr. Simon	18:00 OH <i>Lobpreisabend</i>	10:30 N.N.
X Pfr. Simon ratfest ütte mit FeG	18:00 Update GemPäd. Althaus Pfr'in Perl, Pfr. Föste <i>Konfirmandentaufe</i>	---	---
IX on Erntedank mahl	09:30 Pfr'in Perl Steinperf 25 Jahre <i>Jubiläumschor</i>	10:30 Pfr. Föste <i>Erntedank</i> <i>Abendmahl</i> <i>anschl. Mittagessen</i>	09:00 Pfr. Föste
RE te Taufe	10:30 Pfr'in Perl <i>mit KiGo-Team</i> <i>Erntedank</i>	---	10:30 Pfr. Föste <i>Erntedank</i> <i>mit von der Jungschar</i> <i>gesammelten Gaben</i> <i>anschl. Mittagessen</i>

Predigt anlässlich der Begrüßung der neuen Konfis 2026-2027

Die Gnade unseren Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. Amen.

Liebe Schwestern, liebe Brüder,
liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden, liebe Tauffamilie,

heute ist ein besonderer Gottesdienst. Zwei Kinder werden getauft. Neue Konfis beginnen ihre Konfi-Zeit. Für die einen fängt ein Weg gerade erst an. Für die anderen hat er schon begonnen. Und eigentlich gilt das für uns alle: Wir sind unterwegs. Und mitten hinein hören wir diese Worte von Jesus:

„Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Und:

„Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“

Nachfolge.

Ein großes Wort. Aber was heißt das eigentlich?

Ich habe die Konfis gefragt: „Was versteht ihr unter Nachfolge Jesu?“

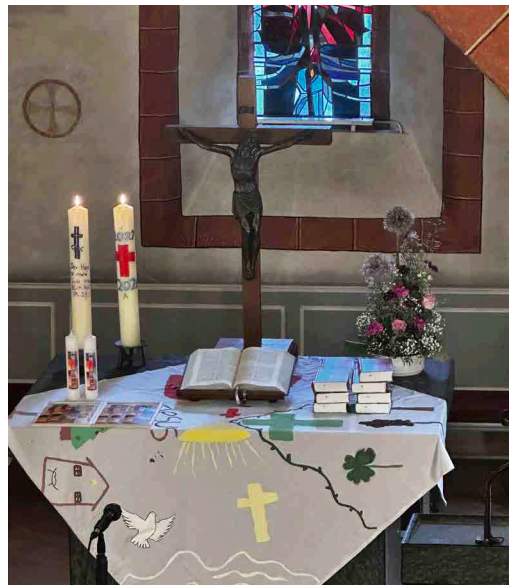
Antworten der Konfis werden abgepielt.

Ich glaube: In all dem steckt schon etwas drin.

Aber Nachfolge bedeutet zuerst einmal nicht: Perfekt sein.

Nicht: alles richtig machen.

Nicht: niemals zweifeln.





Sondern Nachfolge heißt: sich an Jesus orientieren. Immer wieder neu fragen:

Wie würde Jesus jetzt handeln?

Wie würde Jesus mit diesem Menschen umgehen?

Jesus sagt nicht: „Ich zeige euch mal einen Weg.“

Er sagt: „Ich BIN der Weg.“

Das heißt: Wir gehen nicht alleine. Christus geht mit.

Und manchmal merkt man erst im Alltag, was das konkret bedeutet.

Zum Beispiel in der Schule.

Da wird einer ausgelacht, bloßgestellt.

Eine wird ausgeschlossen.

Alle schauen weg.

Und dann steht da vielleicht einer oder eine auf und sagt: „Jetzt reicht's.“

„Lasst ihn in Ruhe.“

„Das ist nicht okay.“

Das ist Nachfolge.

Oder wenn jemand neu ist und keiner setzt sich daneben.

Und du tust es trotzdem.

Das ist Nachfolge.

Oder wenn Streit war und einer den ersten Schritt zur Versöhnung macht.

Das ist Nachfolge.

Nachfolge hat ganz viel mit Liebe zu tun. Mit Barmherzigkeit. Mit dem Blick für den anderen Menschen.

Jesus hat Menschen angesehen. Nicht übersehen.

Er hat Menschen ernst genommen.

Gerade die, die sonst keiner wichtig fand.

Und vielleicht ist genau das das Licht, von dem Jesus spricht.

Denn Licht verändert etwas.

Wenn Licht angeht, sieht man klarer.

Man erkennt den Weg.

Man fühlt sich weniger allein.

Ich glaube: Menschen, die Jesus nachfolgen, können für andere zu solchen Lichtmenschen werden.

Nicht perfekt.

Aber echt.



Und gleichzeitig gilt auch: Nachfolge ist nicht immer einfach.

Manchmal wie ein steiniger Weg auf einen Berg hinauf. Manchmal anstrengend. Manchmal stolpert man. Manchmal zweifelt man auch.

Das kennen wir alle.

Auch die Jünger Jesu waren nicht die Helden vom Dienst. Die hatten Angst. Haben Fehler gemacht. Haben Jesus manchmal nicht verstanden.

Und trotzdem hat Jesus sie nicht aufgegeben.

Das ist vielleicht das Wichtigste heute: Nachfolge bedeutet nicht, niemals hinzufallen.

Nachfolge bedeutet: wieder aufzustehen.

Weiterzugehen.

Und darauf zu vertrauen: Christus geht mit.

Liebe Konfis,

heute beginnt eure Konfi-Zeit. Ihr müsst heute noch nicht auf alles Antworten haben. Niemand erwartet das.

Aber vielleicht beginnt genau heute dieses Fragen: Wer ist Jesus eigentlich für mich?

Und wie kann ich ihm folgen — in meinem Leben, in meiner Schule, in meiner Familie, in meinem Alltag?

Und liebe Tauffamilie, auch bei der Taufe geht es genau darum: Dass Gott einem Menschen zusagt: „Du bist nicht allein. Ich gehe mit dir. Mein Licht begleitet dich.“

Darauf dürfen wir vertrauen.

Und vielleicht ist Nachfolge am Ende genau das: Immer wieder ein Stück Licht weitergeben, das wir selbst empfangen haben, Zeugin und Zeuge des Evangeliums sein.

Amen.

Die neuen Konfis sind:

Emma Dittmann,

Lennja Gramatzki,

Paul Happel,

Julian Mayer,

Hannah Rotter,

Lennox Schneider,

Mavie Schneider,

Nelli Schumacher und

Amy-Lynn Soltysiak

IM FRIEDEN LEBEN

Ich hörte nie Raketen herannahen
und musste keins meiner Fenster verdunkeln.
Ich habe keine Bombe einschlagen sehen
und musste nicht in einen Luftschutzkeller fliehen.
Ich bin nie durch zerstörte Straßen gelaufen,
und meine Liebsten starben nicht durch Gewalt.

Nie habe ich in die Mündung eines Gewehrs geschaut.
Mir gefror nicht das Blut in den Adern vor Angst.
Messer benutze ich, um Gemüse zu schneiden.
Pistolen kenne ich nur aus Filmen.
Ich musste keinen Hinterhalt fürchten.
Ich gehe spazieren, ohne mich allzusehr zu sorgen.
Meine Meinung sage ich offen.
Menschen, mit denen ich streite, geben mir zum Abschied die Hand.

Manchmal vergesse ich, wie wundervoll das ist:
Im Frieden zu leben.

TINA WILLMS



Foto: Hillbrecht

Kinder- und Jugendarbeit im Oberland

Herzliche Einladung zu den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit im Oberland!



Kindergottesdienst

Obereisenhausen, Sonntags 10.30 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Sabine Hartzer 06464-5974

Gönnern, Sonntags 10.30 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Rebekka Schäfer 0171-1412742, Silke Keitel 0151-25683872

Oberhörlen, Sonntags, 10.30 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Johannes Gail 0175-3874392

Frechenhausen, Sonntags 10.15 Uhr, 1. Sonntag im Monat

Kontakt: Markus Moos 0177-2509339

Lixfeld, Sonntags 10.15 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Danielle Schwarz-Schneider 0151-70113765



Jungschar (4) 7- (10) 12 Jahre

Gönnern, Montags 17.00-18.30 Uhr, in ungeraden Wochen

Kontakt: Janina Schneider 0177-6690683

Oberhörlen, Mädchenjungschar, Freitag, 17.00 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Tanja Achenbach 06464-911627

Oberhörlen, Jungenjungschar, Freitag, 16.00 Uhr, wöchentlich

Kontakt: Markus Bäcker 06464-912995

Roth, Dienstags, 17.00-18.30 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Svenja Flach 06464-9187727

Lixfeld, Mädchenjungschar, Freitags, 17.00-18.30 Uhr, wöchentlich

Kontakt: Iris Hoffmann 0175-6664833, Laura Seibel 0170-1442703

Bauwagenjungschar, wechselnde Orte und Zeiten, 1 mal im Monat

Kontakt: Gemeindepädagogin Claudia Althaus 0151-211962626



Teenkreis / Jugendkreis ab 13 Jahre

Treff.Punkt Bauwagen, wechselnde Orte und Zeiten, 1 mal im Monat

Kontakt: Gemeindepädagogin Claudia Althaus 0151-21196262

Oberhörlen, PrayBih, Montags, 19.30 Uhr, 14-tägig

Kontakt: Stefan Föste 06464-238, Moritz Thoms 0151-61854123

Lixfeld, CVJM Teenkreis, Donnerstags, 19.30 Uhr, in geraden Wochen

Kontakt: Jonas Seibel 0176-56783837

Lixfeld Frechenhausen- CVJM Sportkreis, ab 8 Jahre, Freitags 18.00-19.30 Uhr

Kontakt: Markus Moos 0177-2509339



KIDS-CHALLENGE

2026

WIR gemeinsam:
Viele Orte. Viele Kids. Ein Team.





SPANNENDE CHALLENGES



KNIFFLIGE RÄTSEL



TEAMGEIST & GEMEINSCHAFT



LAGERFEUER & SPÄß



SAMSTAG, 05. SEPTEMBER 2026



SCHUTZHÜTTE AUF DEM ROTH



13:00 UHR – 17:00 UHR



FÜR KINDER VON 5–12 JAHREN



5 € PRO KIND
inkl. Getränke, Snack mit Obst & Überraschung



EVANGELISCHE JUGEND & GESAMTKIRCHENGEMEINDE OBERLAND



SEID DABEI!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



NUR ALS ZWEIER-TEAM ANMELDEN!

Die Anmeldung erfolgt immer als Team mit zwei Kindern.

Aus 3–4 Teams wird vor Ort eine Mannschaft gebildet.



WAS EUCH ERWARTET

- Spannende Aufgaben & Rätsel
- Coole Spiele & Teamaktionen
- Gemeinsam Punkte sammeln und als Team gewinnen!



ABSCHLUSS

Um 17:00 Uhr laden wir alle Eltern herzlich zum Familiengottesdienst mit Siegerehrung ein.

Anschließend gemütliches Beisammensein mit Würstchen, Getränken und Lagerfeuer.



BITTE MITBRINGEN

- Wetterangepasste Kleidung (Hut/Kappe, Regenkleidung)
- Festes Schuhwerk
- Trinkflasche (kann vor Ort aufgefüllt werden)



BETREUUNG

Die Kinder werden während der gesamten Veranstaltung von Mitarbeitenden der Evangelischen Jugend und der Gesamtkirchengemeinde Oberland betreut.

ANMELDESCHLUSS:
01.09.2026



JETZT ANMELDEN!

Die Veranstaltung findet draußen statt.
Bei extremem Wetter behalten wir uns eine kurzfristige Absage vor.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ein Esel sieht mehr

Hallo! Ich bin Bileams Esel. Mein Besitzer hat mich für seine Reise schwer beladen. Schließlich sitzt er selbst noch oben drauf. Na ja, ein Esel erträgt alles.

Doch was ist das? Ein Engel steht vor mir! Bileam sieht ihn nicht. „Lauf weiter, du störrisches Vieh!“ Er schlägt mich mit dem Stock. Endlich sieht Bileam den Engel auch. „Du grausamer, blinder Mensch!“, sagt der Engel. „Dein Tier weiß mehr als du! Geh zurück!“ So geht es wieder heimwärts – mir ist es recht!

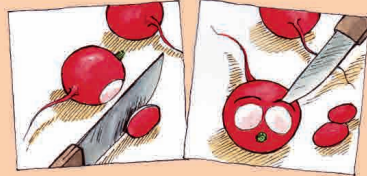


Lies nach im Alten Testament: 4. Mose 21 ff.

Fantasietier

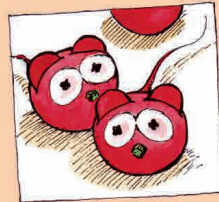
Jeder zeichnet ganz oben auf ein Papier einen Tierkopf mit Hals und knickt das Blatt nach hinten so um, dass nur noch ein Stück Hals zu sehen ist. Reicht das Papier an den rechten Nachbarn weiter. Jeder zeichnet den Oberkörper bis zum Beinansatz, als Nächstes die Beine, dann die Füße. Vor jeder Weitergabe das Umknicken nicht vergessen! Am Schluss wird das Blatt aufgefoldet.

Wie heißt dein Fantasiewesen?



Radieschen-Maus

Nimm ein Radieschen und lass die Wurzel dran. Schneide seitlich eine gerade „Sitzfläche“ ab. Dann schneide zwei Scheibchen für die Augen ab. Ritze darüber das Radieschen zweimal ein und stecke die



Stücke als Ohren hinein. Stecke in jedes Auge eine Gewürznelke.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Wer ein **Ehejubiläum** mit einer Andacht feiern möchte,
kann sich gerne bei Pfarrer Simon unter der
Tel. 06464-911017 melden.

Die Kindergottesdienste finden wie folgt statt:

Lixfeld
13.09.

Frechenhausen
06.09.

jeweils um 10:15 Uhr



Veranstaltungstermine für die Ausgabe Oktober | November 2026 bitte
bis zum **20. September** abgeben. Vielen Dank.



Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen
Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!

Ständchen-Wünsche zu runden Geburtstagen richten Sie
bitte an Ruth Schneider, Tel. 8516 oder Bernd Giersbach, Tel. 7060.

Außerdem möchten wir noch darauf hinweisen, dass Gemeindeglieder, welche in eine andere Gemeinde bzw. eine Altenpflegeeinrichtung umgezogen sind, auch weiterhin auf Wunsch in der Geburtstagsliste des Gemeindebriefes geführt werden können. Sollten Sie dies wünschen, geben Sie bzw. Ihre Angehörigen dies im Pfarramt oder beim Redaktionskreis des Gemeindebriefes an.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen
Gottes Segen für das neue Lebensjahr! 🙏



Aus datenschutzrechtlichen Gründen
werden die Geburtstage nicht veröffentlicht!



Taufe

In der Kirche zu **Lixfeld** wurden getauft



am **31. Mai 2026**

Ben Beck

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)

Emma Beck

„Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ (Psalm 91,11)

Eltern:
Sebastian Otto und
Dennise Beck
wohnhaft in Lixfeld



Beerdigung

Es starben und wurden kirchlich bestattet:



in Lixfeld

am 26. Juni 2026

Herr **Gerhard Bieber**

Lixfeld, Schelde-Lahn-Straße 35

im Alter von 71 Jahren

„Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der HERR ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil.“ (Jesaja 12,2)

am 02. Juli 2026

Herr **Erhard Luy**

Lixfeld, Schelde-Lahn-Straße 32

im Alter von 86 Jahren

„HERR, weise mir deinen Weg und leite mich auf ebener Bahn um meiner Feinde willen.“ (Psalm 27,11)

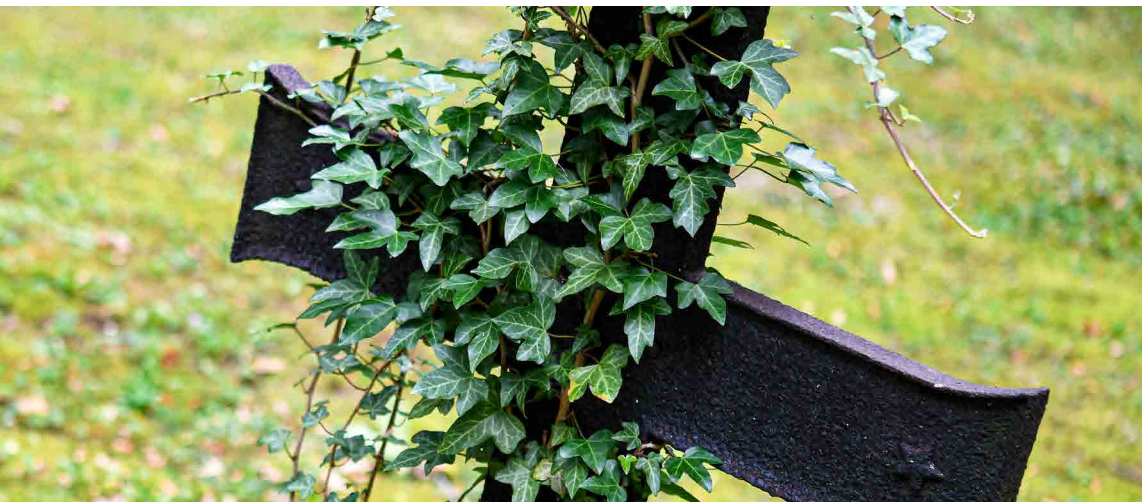




Foto: Hilbriht

Der HERR wird
Recht schaffen
zwischen den
Nationen und
viele Völker
zurechtweisen.
Dann werden
sie ihre Schwerter
zu Pflugscharen
umschmieden und
ihre Lanzen zu
Winzermessern.
Sie erheben nicht
das Schwert,
Nation gegen
Nation, und sie
erlernen nicht
mehr den Krieg.

JESAJA 2,4

STÖRUNGEN HABEN VORRANG

In der Themenzentrierten Interaktion, einem Konzept, um mit Gruppen zu arbeiten, gibt es diesen Grundsatz. Störungen gelten als Knoten, der gelöst werden muss. An ihm staut sich Energie auf. Die wird frei und kann genutzt werden, wenn der Stau behoben ist. Das muss friedlich geschehen, im Gespräch miteinander, in einem Rollenspiel oder mit einer anderen Methode.

Störungen sind also keine lästigen Unterbrechungen, die unterdrückt werden müssen. Ebenso ist es tabu, aggressiv und destruktiv mit ihnen umzugehen. Stattdessen versuchen die Teilnehmenden, einander zuzuhören, ihre Sichtweise als eine von mehreren zu begreifen, sich in den oder die andere hineinzuversetzen. So werden Konflikte aufgedeckt, die Gruppenmitglieder lernen einander besser verstehen, sie üben ein, Unterschiede auszuhalten und Vielfalt als anregend wahrzunehmen.

Manchmal wünschte ich mir, es gäbe auch für Nationen solche Konzepte. Ein destruktiver Umgang mit Streitpunkten – und was gibt es Destruktiveres als Kriege? – wäre tabu. Konflikte würden diplomatisch durch Gespräche gelöst. Die Interessen der anderen blieben im Blick und, vor allem, die der gesamten Menschheit und der Erde. Unterschiede würden als bereichernde Vielfalt wahrgenommen. Die frei werdende Energie könnte genutzt werden, um weltweite Probleme anzugehen: Wie lassen sich Hunger und Armut bekämpfen, was können wir miteinander tun, um die klimatischen Veränderungen aufzuhalten?

Mensch mit Mensch, Nation mit Nation. Einander den Frieden erklären. Nicht den Krieg.

TINA WILLMS



Ev.-luth. Kirchengemeinde
Lixfeld-Frechenhausen
in der Ev. Gesamtkirchengemeinde
Oberland
- Ansprechpartner vor Ort -



Ortskirchenausschuss der ev. luth. Kirchengemeinde Lixfeld

Carsten Simon Tel.: 91 10 17 Mail: carsten.simon@ekhn.de

Pfarrer und Mitglied des Gesamtkirchenvorstands

Thorsten Graf Tel.: 9 14 85 44 Mail: t.graf@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Mitglied des Gesamtkirchenvorstands

Markus Moos Tel.: 9 12 74 63 Mail: m.moos@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Mitglied des Gesamtkirchenvorstands

Norbert Samel Tel.: 6 70 78 Mail: norbert.samel@gmx.net

Jonas Seibel Tel.: 9 34 33 33 Mail: jonas.seibel@ekhn.de

Eva-Maria Simon Tel.: 377 Mail: eva-maria-simon@t-online.de

Arbeitsschutz und Sicherheit

Christian Hoffmann Tel.: 91 24 96

Bauliches

Thorsten Graf Tel.: 9 14 85 44 Mail: t.graf@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Norbert Samel Tel.: 6 70 78 Mail: norbert.samel@gmx.net

Belegung des Martin-Luther-Hauses

Jonas Seibel Tel.: 9 34 33 33 Mail: j.seibel@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Finanzen

Markus Moos Tel.: 9 12 74 63 Mail: m.moos@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Frauenarbeit und Dekanatssynode

Eva-Maria Simon Tel.: 377 Mail: eva-maria-simon@t-online.de

Kinder- und Jugendarbeit / CVJM

Jonas Seibel Tel.: 9 34 33 33 Mail: j.seibel@kirche-lixfeld-frechenhausen.de

Kollekten

Matthias Schneider Tel.: 61 05 Mail: schneiderlix@gmx.de

Seniorenarbeit

Gabi Wolff Tel.: 9 34 25 72 Mail: kirchengemeinde.lixfeld@ekhn.de

Kontakte

Pfarrer und Mitglied des
Gesamtkirchenvorstandes

Carsten Simon
Tel.: 91 10 17
carsten.simon@ekhn.de

Gemeindebüro

Gabriele Wolff Tel.: 91 10 17
Öffnungszeiten:
Di. von 15.30 bis 16.30 Uhr
Do. von 15.30 bis 17.30 Uhr

Küsterinnen für Frechenhausen

Beate Paul Regina Theis
Tel.: 88 48 Tel. 53 25

Küster für Lixfeld

Christian Hoffmann Lars Sängner
Tel.: 91 24 96 Tel.: 85 57

Diakonisches Werk in
Gladenbach

Allg. Lebensberatung und
Vermittlung von Sachhilfen
Tel.: 0 64 62/65 58

Diakoniestation Gladenbach

Krankenpfleger/in
Herr Kuntscher
Tel.: 0 64 62/9 10 83

Gemeindepädagogin im Nachbarschafts-
raum Oberland im Dekanat Biedenkopf-
Gladenbach

Claudia Althaus
Tel.: 0151 211 96262
claudia@ejubig.de oder claudia.althaus@ekhn.de

Homepage + eMail-Adresse

www.Kirche-Lixfeld-Frechenhausen.de
kirchengemeinde.lixfeld@ekhn.de

Kontonummer des Ev. Regionalverband
Nassau Nord - GKG Oberland

IBAN DE32 5206 0410 1604 1002 63
BIC GENODEF1EK1

Spenden für die Ortskirchengemeinde Lixfeld

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN DE56 5335 0000 0132 0002 47
BIC HELADEF1MAR

Vorsitzender des Gesamtkirchenvorstandes

Erich Filippi

Stellvertretender Vorsitzender des
Gesamtkirchenvorstandes:

Pfr. Carsten Simon

Gesamtkirchenvorstandsmitglieder

Erich Filippi
Pfr. Stefan Föste
Jürgen Fuchs
Thorsten Graf
Jörg Uwe Hille
Regina Kaut
Antje Kornmann
Markus Moos
Pfrin. Hilke Perl
Beate Reitz
Ina Sängner
Pfrin. Katrin Simon
Sandra Welsch



Wenn Sie nicht möchten,
dass Amtshandlungen, die
ihre Person betreffen, im
Gemeindebrief veröffentlicht
werden, dann können Sie
dieser Veröffentlichung wi-
dersprechen. Teilen Sie uns
bitte Ihren Widerspruch an
folgende Adresse mit: Evan-
gelisch-lutherische Kirchen-
gemeinde Lixfeld, Britzen-
bachstr. 1, 35719 Angelburg.

Ihr Widerspruch wird dann
vermerkt und eine Veröffent-
lichung der Amtshandlung
unterbleibt. Selbstverständ-
lich können Sie es sich auch
jederzeit anders überlegen
und den Widerspruch wieder
zurückziehen.

Teilen Sie uns auch dies bitte
an die obige Adresse mit.